



Pressemitteilung

Müllsaison rund ums Blaue Wunder eröffnet

Mit dem schönen Wetter seit Mitte April ist auch die Grillsaison wieder im vollen Gange. Dabei stehen vor allem das freie Grillen und Picknicken an der Elbe rund um das Blaue Wunder hoch im Kurs. Vor allem die Wiesen auf der Blasewitzer Seite elbabwärts der Brücke sind beliebte Plätze zum Feierabendbier, gemütlichen Treffen und Grillen.

Dass dabei auch Abfälle anfallen, ist nur natürlich. Es kann jedoch nicht sein, dass man nur wenige Tage nach der pressewirksamen Elbreinigung rund um jeden der wenigen Abfalleimer bergeweise Müll vorfindet. Dieser wird dann leider zusätzlich durch Wetter, Waschbären und Vögel verteilt.

Die naturnahen Grillmeister und aufzufordern ihren Müll mitzunehmen ist wichtig - aber leider nicht ausreichend. Nachhaltig und vor allem zweckmäßig ist aus unserer Sicht im Bereich des Wäldchens unterhalb des Blasewitzer Ärztehauses und entlang des Elberadwegs deutlich mehr Abfallbehälter aufzustellen oder wenigstens die Entleerung auch am Wochenende sicherzustellen.

Sinnvoll sind auch abendliche Kontrollen durch das Ordnungsamt.

Dresden ist eine lebendige und stetig wachsende Stadt und die Elbe mit den umgebenden Wiesen sind schönste Orte der Erholung, des Treffens und der Entspannung. Damit so viele Menschen dort auch weiterhin in einer möglichst natürlichen Umgebung ihre Freizeit verbringen können, müssen wir Bürger*innen und so auch die Kommune gemeinsam gegen die Vermüllung vorgehen. Mehr Entsorgungsmöglichkeiten und stichprobenartige Kontrollgänge durch das Ordnungsamt wären hier der richtige Weg.